

FuN-Training



Am 15. April startete das neue FUN-Familientraining im AWO-Familienzentrum Hand in Hand. FuN gibt es bei der AWO seit 2008. Es steht für "Familie und Nachbarschaft", aber natürlich auch für ganz viel Spaß. Und den hatten die 11 Familien beim gemeinsamen Spielen, Basteln, Essen und intensiven Austausch.

Das Training wurde vom Institut Praepaed (Institut für präventive Pädagogik) entwickelt, stärkt die gesamte Familie als Team und lässt nebenbei neue Kontakte und Freundschaften entstehen. Es wird als Kooperationsprojekt von der AWO-Familienbildung mit dem AWO-Familienzentrum Hand-in-Hand durchgeführt.

11 Mütter bzw. Väter und 19 Kinder im Alter von 4 Monaten bis 12 Jahren treffen sich 8 Wochen lang immer mittwochs nachmittags pünktlich um 14:15 Uhr im Familienzentrum Hand-in-Hand.

Besonderer Höhepunkt ist immer das gemeinsame Essen: Jede Familie ist einmal für die Bewirtung der Gruppe zuständig und es werden immer kulinarische Köstlichkeiten zubereitet. Aber auch der Austausch der Mütter untereinander ist ein wichtiger Bestandteil des Trainings, zum Beispiel über Themen wie Rollenverteilung innerhalb der Familie, Grenzen setzen, Schlafrituale, Was ist Heimat? oder Freizeitaktivitäten untereinander ausgetauscht. Beim Abschlusspiel "Der Tausendfüßler hat Schnupfen" waren sich beim ersten Mal alle einig: Wir kommen wieder!!

Zum Ende des Projekts erhalten alle Familien ein Zertifikat.

*Claudia Wetzke, Familienzentrum Hand-in-Hand, und
Martina Leßmann, Familienbildung*

